

Brüschweiler vor Titelverteidiger Ebnöther

Schweizermeisterschaft Armbrust 30m - Kniendmeisterschaft



Zum Auftakt des zweiten Wochenendes des Eidg. Armbrustschützenfestes EASF (Neuwilen/TG, 7.-17. Juli) standen am Freitag die Schweizermeisterschaften in der Kniendstellung auf dem Programm. Der international erfahrene Spitzenschütze Joel Brüschweiler (Steinhausen/ZG) konnte sich bei der Elite durchsetzen und sich die Krone aufsetzen lassen. Bei den Junioren ging der Titel an Astrid Meier (Herisau/AR).



Text: Markus Roth / Bilder: EASF-2022

Es war ein spannender Elite-Final, in dem sich die Kontrahenten nichts schenken und um jeden einzelnen Punkt kämpften. Von den Medaillengewinnern des Vorjahres hatten sich der Titelverteidiger Jürg Ebnöther (Rümlang/ZH) und der letztjährige Silbermedaillengewinner Renato Harlacher (Rümlang/ZH) ebenfalls für den Schlussfinal qualifizieren können und so durfte man gespannt sein, ob eine Titel- bzw. Podestplatzverteidigung möglich wird.



Der spannende Final wurde von vielen Zuschauern mitverfolgt.

Souveräne Leistung von Brüschweiler

Auf internationalem Parket hatte er sich in den vergangenen Jahren bereits einen Namen gemacht.



Joel Buschweiler (links) auf dem Weg zum Titel. Rechts neben ihm Renato Harlacher.

An den letztjährigen Schweizermeisterschaft (kniend) musste er sich mit dem 16. Schlussrang zufrieden geben. Aber die in das Eidg. Armbrustschützenfest integrierte Meisterschaft war seine Meisterschaft. In der 60-schüssigen Qualifikation

konnte Brüscheiler den vierten Rang erreichen und empfahl sich so auch als möglichen Titelanwärter. Diese Empfehlung hat Brüscheiler wahr gemacht und sich im kommandierten Final gegen die hochdotierte Konkurrenz durchgesetzt.

Die Gewinnerin des Qualifikationswettkampfes und der Final-Vorrunde, die amtierende Weltmeisterin, Joëlle Baumgartner (Blausee-Mitholz/BE), wurde ebenfalls als Anwärterin für den Titel gehandelt – musste dann aber als Fünftplatzierte aus dem Wettbewerb aussteigen.



Renato Harlacher (links) und Joëlle Baumgartner bereiten sich auf den Schluss-Final vor.

Der Silbermedaillengewinner vom Vorjahr, der Rümplanger Renato Harlacher, schied auf Rang sechs aus dem Wettkampf. Lediglich der Titelverteidiger Jürg Ebnöther (Rümlang/ZH) vermocht Brüscheiler die Stirn zu bieten – musste sich dann aber mit dem zweiten Schlussrang, vor Bronze-medaillengewinner Bruno Gössi (Holzhäusern/ZG), zufrieden geben.

Am Rande sei erwähnt, dass Brüscheiler am EASF als Webmaster beinahe rund um die Uhr am Werk ist. Zeitnah und immer aktuell werden die Besucher der Seite <https://easf2022neuwilen.ch> übersichtlich und kompetent über die neusten Entwicklungen informiert! Umso beeindruckender ist sein Titelgewinn! Chapeau!

Armbrustschiessen Präzision trifft Konzentration

Das Armbrustschiessen hat sich in den letzten Jahren stark entwickelt und ist zu einer Sportart geworden, in der eine hohe Konzentrationsfähigkeit an die Athletinnen und Athleten gestellt wird.



Mit hochentwickelten Sportgeräten werden in zwei Stellungen (stehen/kniend) auf zwei Distanzen (10m/30m) nationale und internationale Wettkämpfe ausgetragen. Die Schweiz ist dabei auf internationaler Bühne immer auf den vorderen Rängen anzutreffen.



In der Schweiz sind die Armbrustvereine unter dem Dach des Eidg. Armbrustschützenverbandes [EASV](#) vereinigt. Der EASV selbst ist wiederum Mitglied der Internationalen Armbrustschützen Union ([IAU](#)) und von [Swiss Olympic](#).



Titel für Astrid Meier

Die Juniorinnen und Junioren blicken ebenfalls auf einen interessanten Final zurück. Astrid Meier (Herisau/AR) konnte sich dabei verdient durchsetzen und sich vor Dominik Negraszus (Heldswil/TG) und Jana Huwiler (Kriens/LU) als neue Schweizermeisterin ausrufen lassen.



Die neue Junioren-Schweizermeisterin Astrid Meier

90 Schüsse entscheiden über die Finalteilnahme

Die Qualifikation zur Teilnahme an der Schweizermeisterschaft führte über die während dem Schützenfest zu absolvierende Festmeisterschaft - ein Programm, bei dem gesamthaft 60 Schüsse abzugeben waren.

In der Kategorie «Elite» liessen sich 94 Schützinnen und Schützen in die Qualifikationsliste eintragen. Die besten 35 davon konnten sich für die Teilnahme der Final-Vorrunde qualifizieren, in der in einem 30-schüssigen Programm über den Einzug der acht besten in den alles entscheidenden Schluss-Final entschieden wurde.

Bei den Juniorinnen und Junioren nahmen nur deren 13 Wettkämpferinnen und Wettkämpfer an der Qualifikation teil. Zwölf da-

von nahmen dann auch an der Final-Vorrunde teil, um schlussendlich unter den besten acht den Junioren-Schweizermeister zu ermitteln.

Ranglisten (Auszug):

Elite:

Anzahl. Teilnehmer:

- Qualifikation: 94
- Final-Vorrunde: 35
- Final: 8



1. Joel Brüscheweiler
2. Jürg Ebnöther
3. Bruno Gössi

Junioren:

Anzahl. Teilnehmer:

- Qualifikation: 13
- Final-Vorrunde: 12
- Final: 8



1. Astrid Meier
2. Dominik Negraszus
3. Jana Huwiler

Weiterführende Informationen,
wie Ranglisten und Bildmaterial:

Zürcher Schiesssportverband:



www.zhsv.ch/News/2022/EASF/SM

Eidg. Armbrustsschützenverband



www.easv.ch/de/breitensport/wettkaempfe-30m/sm-30-m

